

Wunderschönes trockenes Wetter bescherte uns Petrus wieder einmal mehr für unseren Chlaushock. Laut der Einladung von Ruth und Barbara war kein grosser Marsch vorgesehen.

Wo das wohl hingeht? Wir Frauen waren wie jedes Mal ahnungslos.

So ging es mit dem Bus und Zug nach Sissach, wo uns ein kurzer Spaziergang direkt in die Villa 27 führte.





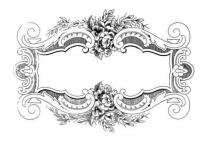
Zuerst erwartete uns im Gewölbekeller ein feines Apéro







Danach blieb uns genügend Zeit, die Villa zu erkunden. So entdeckten wir allerhand schöne Möbel im Shabby Chic, so wie auch kleinere Dekorationsartikel, die man kaufen konnte.



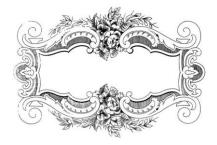








Wir stellten fest, dass die ganze Villa von oben bis unten mit viel Liebe dekoriert wurde. Es war für uns alle ein Erlebnis, durch die alten Räume zu stöbern.



Langsam aber sicher machte uns die Besichtigung aber hungrig. So konnten wir in der Gaststube Platz nehmen und Barbara erklärte uns, wie das mit dem Essen funktionierte.

In den Nebenräumen wartete ein köstliches Buffet auf uns, wo wir uns nach Lust und Laune bedienen konnten



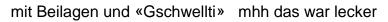
Salat



Käse



Wurst, Salami, Lachs





In der gemütlichen Gaststube







Das Dessertbuffet durfte natürlich auch nicht fehlen 3







So, jetzt waren wir aber richtig satt! Leider war der schöne Abend viel zu schnell vorbei.

An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Barbara und Ruth fürs Organisieren, es war sehr schön.



Irène im Dezember 2018